

Franz Pilch * 9. 9. 1936 – † 18. 4. 2015



Mit Bedauern müssen wir das Ableben unseres Mitglieds **Franz Pilch** bekannt geben. Nach schwerer Krankheit ist unser Schachfreund am 18. April 2015 im 79. Lebensjahr verstorben. Oberst i.R. Franz Pilch widmete nach seiner Pensionierung einen großen Teil seiner Zeit dem Schachsport. Selbst ein guter Spieler mit vielen Einsätzen in der Landesliga, gab er sein Wissen und seine Erfahrungen als Jugendtrainer weiter und half so, den Schachsport unter Jugendlichen zu popularisieren und zu verbreiten. Ihm gelang, was jeder Jugendtrainer anstrebt, dass seine Schützlinge ihren Lehrer übertrafen und inzwischen in der Bundesliga spielen. Mit Franz Pilch verlieren wir einen aktiven Anhänger des Schachsports und Förderer der Jugend.

*In ehrendem Gedenken
die Mitglieder des SV Korneuburg*

Vereinsmeisterschaft 2014

Die Vereinsmeisterschaft sollte diese Saison erstmals in A-Gruppe (über 1650 ELO) und B-Gruppe (bis 1650 ELO) gespielt werden.

Während es für die B-Gruppe 10 Meldungen gab, meldeten sich für die A-Gruppe nur Christian Schmidrathner und ich. Dadurch wäre die A-Gruppe nur ein Zweikampf um den Vereinsmeister geworden und wir beschlossen auf den Wettkampf zu verzichten und dem Sieger des B-Turniers die Ehre des Vereinsmeisters zu überlassen.

Das Turnier mit 10 Teilnehmern wurde im Schweizer System über 5 Runden ausgetragen. Es gab keinen eindeutigen Favoriten und mindestens das halbe Teilnehmerfeld konnte um den Turniersieg kämpfen. Entsprechend eng gingen viele Partien aus. So hatten vor der 5. Runde noch 4 Spieler Chancen auf den Sieg und 6 Spieler die Chance, unter die ersten 3 zu kommen.

Als bis dahin allein Führender vergab Gerald Korostensky seinen „Matchball“ und verlor die Schlussrunde gegen Gerhard Pfeifer. Den „Umfaller“ nutzte Franz Brandstetter „gnadenlos“ aus, besiegte Manfred Sponer und konnte somit das Turnier als alleiniger Spitzenreiter mit 4 Punkten gewinnen. Gerhard Pfeifer konnte durch den Schlussrundsieg noch auf den 3. Platz vorstoßen, punktgleich zum zweitplatzierten Gerald Korostensky.

Vereinsmeister der Saison 2014/15 ist somit Franz Brandstetter.

*Dieter Seidler
Turnierleiter*



Schachseminar mit Martin Stichelberger - „Schachimedes“ (links)
V.l.n.r. Franz Krückel, Bruno Fidler, Hubert Holzinger